

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einleitung</b> .....	15
I. Problemstellung.....	15
II. Zielsetzung.....	16
III. Aufbau der Studie.....	17
<b>B. Theoretische Zugänge zur Handwerkskammer</b> .....	19
I. Verbandsbegriff, Verbandstypologie und Kammern.....	19
1. Verbandsbegriff.....	19
2. Verbandstypologie und Einordnung der Kammern.....	20
3. Abgrenzung der Handwerkskammern von Industrie- und Handelskammern.....	22
II. Theoriansätze.....	22
1. Theorie des Marktversagens.....	23
a) Öffentliche Güter.....	24
b) Externe Effekte.....	25
c) Unteilbarkeiten.....	26
2. Einordnung der Kammerleistungen in den Theorierahmen.....	27
a) Interessenvertretung des Handwerks.....	27
b) Wirtschaftsförderung.....	30
c) Bildungswesen.....	32
III. Empirische Befunde zu den Kosten und Nutzen von Kammersystemen ...	34
<b>C. Die Methodik der Studie</b> .....	45
I. Kosten-Nutzen-Betrachtung.....	45
1. Methode der Kostenmessung.....	47
2. Methoden der Nutzenbewertung.....	51
3. Bedeutung qualitativer Argumente.....	54
II. Vorgehensweise.....	55
1. Erhebungskonzept.....	55
2. Vor-Ort-Erhebung.....	57
3. Hochrechnungsverfahren.....	59

a) Freie Hochrechnung .....	59
b) Gebundene Hochrechnung: Verhältnisschätzung .....	60
III. Abgrenzung der Tätigkeit der einzelnen Handwerkskammern .....	61
<b>D. Nutzen und Kosten der einzelnen Funktionen des Handwerkskammersystems .....</b>	<b>69</b>
I. Bildung .....	69
1. Bestand an Aufgaben und Leistungen .....	71
a) Gesellenausbildung .....	72
b) Meisterausbildung .....	78
c) Sonstige Fortbildung .....	80
2. Kosten-Nutzen-Betrachtung .....	81
a) Kostenbetrachtung .....	82
aa) Gesellenausbildung .....	83
bb) Meisterausbildung .....	87
b) Nutzenbetrachtung .....	90
aa) Zur Identifizierung von Handwerksberufen im SOEP .....	92
bb) Deskriptive Statistik .....	93
cc) Die Bildungsrendite durch Gesellenabschluss .....	94
dd) Die Bildungsrendite durch Meisterabschluss .....	97
c) Fazit .....	99
aa) Gesellenabschluss .....	99
bb) Meisterabschluss .....	102
II. Gewerbeförderung .....	104
1. Bestand an Aufgaben und Leistungen .....	105
a) Längere Beratungen .....	107
b) Auskünfte und Beratungen außerhalb öffentlich geförderter Beratungen .....	109
c) Runder Tisch .....	115
2. Kosten-Nutzen-Betrachtung der Beratungsdienstleistungen .....	117
a) Kosten der Beratungen .....	117
b) Nutzen der Beratungen .....	120
c) Fazit .....	125
III. Sonstige Funktionen .....	127
1. Kosten-Nutzen-Betrachtung von juristischen Auskünften .....	127
a) Tätigkeit der Handwerkskammern .....	127

b) Kosten von juristischen Auskünften .....	130
c) Nutzen von juristischen Auskünften .....	131
d) Fazit .....	133
2. Kosten-Nutzen-Analyse des Schlichtungswesens .....	134
a) Wesen und Bedeutung der Schlichtungs- bzw. Schiedsstellen ...	134
b) Tätigkeit der Handwerkskammern im Schlichtungswesen .....	135
c) Nutzen-Kostenbetrachtung .....	138
aa) Kostenbetrachtung .....	138
bb) Nutzenbetrachtung .....	139
cc) Vergleich Nutzen und Kosten .....	143
<b>E. Ehrenamtliche Tätigkeit im Handwerkskammersystem .....</b>	<b>145</b>
I. Wesen und Bedeutung des Ehrenamtes .....	145
II. Vorgehensweise .....	146
III. Bereiche des Ehrenamtes innerhalb des Handwerkskammersystems .....	148
1. Überblick .....	148
2. Selbstverwaltung .....	150
3. Interessenvertretung .....	159
4. Prüfungswesen .....	160
5. Sonstige Bereiche einer ehrenamtlichen Tätigkeit .....	165
IV. Bewertung der ehrenamtlichen Tätigkeit .....	166
V. Entschädigung des Ehrenamtes .....	171
VI. Der Nettonutzen der ehrenamtlichen Tätigkeit .....	174
1. Ergebnis .....	174
2. Vergleich mit anderen Untersuchungen .....	175
<b>F. Vergleichende Betrachtung der Kosten und Nutzen .....</b>	<b>177</b>
<b>G. Ergebnis .....</b>	<b>180</b>
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>187</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>191</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>214</b>

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Güterklassifikation öffentlicher und privater Güter.....	25
Tabelle 2: Erhebungskonzept.....	56
Tabelle 3: Abgrenzung des Tätigkeitsspektrums der Handwerkskammern.....	67
Tabelle 4: Ausgewählte Leistungsbereiche in der Gesellenausbildung, Hochrechnungsalternativen (2006).....	77
Tabelle 5: Kosten des Kammersystems in der Gesellenausbildung (in EUR, 2006).....	84
Tabelle 6: Kosten des Kammersystems in der Gesellenausbildung je Auszubildenden (in EUR, dreijährige Ausbildungszeit).....	87
Tabelle 7: Kosten des Kammersystems in der Meisterausbildung (in EUR, 2006).....	89
Tabelle 8: Kosten des Kammersystems in der Meisterausbildung je Person (in EUR, gesamte Ausbildungszeit).....	90
Tabelle 9: Deskriptive Statistik der für die Schätzung verwendeten Variablen.....	94
Tabelle 10: Bildungsrenditen in Handwerksberufen .....	98
Tabelle 11: Bildungsrenditen in Handwerksberufen .....	100
Tabelle 12: Tätigkeitsspektrum der organisationseigenen Betriebsberater.....	107
Tabelle 13: Beratungen mit einer Dauer von über 3 Stunden.....	108
Tabelle 14: Kurzberatungen und Auskünfte.....	113
Tabelle 15: Kosten der Beratungsdienstleistungen.....	119
Tabelle 16: Nutzenbewertung von Beratungen mit alternativen Stundensätzen.....	125
Tabelle 17: Übersicht von Kosten und Nutzen der Betriebsberatung.....	126
Tabelle 18: Zahl und Dauer der Rechtsauskünfte.....	129
Tabelle 19: Kosten der Rechtsauskünfte .....	130
Tabelle 20: Alternativkosten der juristischen Auskünfte der Handwerkskammern.....	132
Tabelle 21: Grundwerte für Anwalts- und Gerichtskosten, EUR.....	140
Tabelle 22: Kosten für unterschiedliche Prozesswege, EUR.....	142
Tabelle 23: Daten zum Schlichtungswesen in den Handwerkskammern .....	143
Tabelle 24: Ehrenamtlicher Aufwand in den Ausschüssen einer Handwerkskammer.....	155

Tabelle 25:	Interne Qualifikation Ehrenamt.....	157
Tabelle 26:	Ehrenamtsstunden in den Selbstverwaltungsgremien der Handwerkskammern.....	158
Tabelle 27:	Ehrenamtlich geleistete Tätigkeit in den Handwerkskammern im Bereich der Interessenvertretung.....	159
Tabelle 28:	Ehrenamtsstunden in den Prüfungsausschüssen der Handwerkskammern.....	165
Tabelle 29:	Geschäftsführergehälter im Handwerk (vom Finanzamt anerkannt, 2001).....	168
Tabelle 30:	Ermittlung Stundensatz für ehrenamtliche Arbeitnehmervertreter im Handwerk.....	170
Tabelle 31:	Entschädigungen für Ehrenamtsstunden in den Prüfungsausschüssen der Handwerkskammern .....	173
Tabelle 32:	Ehrenamtlich geleistete Tätigkeit in den Handwerkskammern .....	175
Tabelle 33:	Ergebnisse in der sehr vorsichtigen und der vorsichtigen Berechnung der Nettonutzen (in Mio. EUR).....	179

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Die Leistungen der Handwerkskammern innerhalb der Güterklassifikation .....	29
Abbildung 2: Handwerkskammersystemertrag in der Gesellen- und Meisterausbildung .....	104
Abbildung 3: Vorgehensweise bei der Ermittlung der Vorgangszahlen bei Kurzauskünften .....	111
Abbildung 4: Nutzen-Kosten-Betrachtung im Bereich der Beratung .....	127
Abbildung 5: Nutzen-Kosten-Betrachtung im Bereich der Rechtsauskünfte .....	133
Abbildung 6: Typischer Ablauf Schlichtungswesen in einer Handwerkskammer .....	137
Abbildung 7: Vergleich Nutzen und Kosten des handwerklichen Schlichtungswesens .....	144
Abbildung 8: Vorgehensweise .....	147
Abbildung 9: Bereiche des Ehrenamtes in einer Handwerkskammer .....	148
Abbildung 10: Organe der Selbstverwaltung .....	151
Abbildung 11: Ehrenamtlicher Zeitaufwand für Mitglieder der Vollversammlung .....	156
Abbildung 12: Aufteilung des ehrenamtlichen Nutzens zwischen den verschiedenen Bereichen .....	174
Abbildung 13: Vergleichende Betrachtung der Kosten und Nutzen .....	178